

Gemeinde Wobbenbüll

- Der Bürgermeister -



06. August 2019

Sommerbrief

Liebe Wobbenbüllerinnen und Wobbenbüller

Es hat sich einiges getan in der Gemeinde und darüber möchte ich informieren:

- Mit dem Bürgerbreitband haben wir es nun endlich geschafft. Die Firma Marose hat sich Mühe gegeben, die Schäden zu beheben und die Banketten zu schlichten. Wir haben es mit Mutterboden versucht. An einigen Stellen wird wieder Gras wachsen, an anderen Stellen, die schnell wieder ausgefahren wurden, wird mit Grand gearbeitet werden müssen.
- Am Norderweg entstehen schon die ersten 2 Häuser.
- Das Bürgerhuus hat jetzt kostenfreies öffentliches WLAN in der Erprobung. (Reichweite?)
- Unsere Website ([www. Wobbenbuell.de](http://www.Wobbenbuell.de)) wurde seit geraumer Zeit bearbeitet. Sie wird nun laufend ergänzt und mit Informationen für die Bürgerinnen und Bürger versehen. Einige Termine sind schon eingegeben.
- Das fröhliche Singen mit Silke Röhe hat gute Resonanz gefunden.
- Die ersten Autos wurden an unsere E-Tankstelle am Bürgerhuus angeschlossen und geladen.
- An der Ostseite des Borgerweges, vom Müllerweg bis zum Bürgerhuus, blüht es ein wenig.
- Der Kinderspielplatz wurde von fleißigen Helferinnen und Helfern wieder auf Vordermann gebracht und die Pforten sind in Arbeit.
- Die Splittarbeiten sind für 2019 abgeschlossen.
- Die Bänke für den neuen Deich sind geliefert worden. Sie werden demnächst aufgebaut.

Termine

Dorffest	24.08.2019	Kinderspielplatz/Bürgerhuus, 14:30Uhr
Gemeindevertretersitzung	02.09.2019	Bürgerhuus, 19:30 Uhr
Stiftungsfest der Feuerwehr	07.09.2019	Bürgerhuus
Seniorentreff	13.12.2019	Bürgerhuus / Einladung folgt
Laternelaufen	der Termin liegt noch nicht fest	

Meinen Dank an all die Hausbesitzer und Mieter, die ihre Hecken und Bäume an den Bürgersteigen und Straßen so beschnitten haben, dass man ungehindert und ungefährdet den Radweg oder den Bürgersteig nutzen kann.

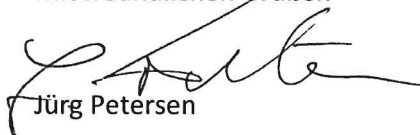
Leider ist das Beschneiden in einigen Fällen nicht geschehen, auch die Sichtdreiecke an der Dorfstraße sind nicht überall gut übersehbar, damit besteht eine Gefahr für Leib und Leben der Verkehrsteilnehmer. Ich bin sicher, dass niemand möchte, dass seinetwegen jemand zu Schaden kommt. Man kann ja etwas dagegen tun - oder?

Ich danke all denen, die mit Mails, Briefen oder im Gespräch Anregungen für unser Dorf geben. In den entsprechenden Ausschüssen oder in der Gemeindevertretung werden diese Gedanken besprochen.

Meinen Dank an die freiwilligen Helferinnen und Helfern, die immer wieder fleißig und bemüht bei den Veranstaltungen der Gemeinde zum Gelingen beitragen. Ihr seid das Salz in der Suppe!

Weiterhin einen schönen Sommer!

Mit freundlichen Grüßen



Jürg Petersen